

Neue Services: TÜV Rheinland erleichtert datenbasierte Bewertung von Gebrauchtfahrzeugen

Analyse von Fahrzeugzustand und Batteriegesundheit / Seit Februar 2026 bei TÜV Rheinland in Deutschland verfügbar / Schritt hin zu einheitlichem Standard für State-of-Health-Analysen in der Branche / www.tuv.com

Köln, 10. Februar 2026. Moderne Fahrassistenzsysteme und andere neue Technologien in Fahrzeugen leisten einen entscheidenden Beitrag zur Steigerung von Sicherheit und Komfort. Mit der fortschreitenden Digitalisierung wird jedoch immer deutlicher, dass eine rein visuelle Begutachtung nicht mehr ausreicht, um den technischen Zustand eines Fahrzeugs umfassend und präzise zu bewerten. Der Zugriff auf Steuergeräte und fahrzeugspezifische Daten ist heute unverzichtbar, um eine fundierte und transparente Bewertung sicherzustellen.

„Unsere Sachverständigen und Gutachter bei TÜV Rheinland sind dank neuer Serviceleistungen optimal auf die Herausforderungen moderner Fahrzeugtechnologien vorbereitet“, erklärt Martin Dillinger, Business Development Manager für den Bereich Schaden- und Wertgutachten bei TÜV Rheinland. „Diese neuen Lösungen ermöglichen es uns, sowohl Privat- als auch Geschäftskunden eine maximale Transparenz zu bieten und eine belastbare Grundlage für die Bewertung von Gebrauchtfahrzeugen zu schaffen. Gleiches gilt selbstverständlich auch für die professionelle Begutachtung von Unfallfahrzeugen.“

Neue Services zur Datenanalyse und Fahrzeugbewertung

Seit Februar 2026 bietet TÜV Rheinland unter dem Stichwort „INSPECTR“ vier neue Dienstleistungen an. Mit einem speziellen Adapter für die On-Board-Diagnose (OBD II) lesen die Expertinnen und Experten spezifische Daten aus und stellen Kunden das Ergebnis in Form eines übersichtlichen Prüfberichts zur Verfügung.

Durch den Einsatz modernster Technologien und den gezielten Zugriff auf relevante Fahrzeugdaten bietet TÜV Rheinland eine valide und objektive Bewertung, die den Anforderungen der digitalen Mobilität gerecht wird.

So erhalten Privat- und Geschäftskunden schnell und kostengünstig vier relevante Services:

- **„Fehlerspeicher INSPECTR“:** Die Fehlerspeicheranalyse ermöglicht es, Informationen zum Zustand des Fahrzeugs aus den einzelnen

Steuergeräten im Fahrzeug auszulesen und gibt Auskunft über aktuelle sowie gespeicherte Fehlermeldungen.

- **„FIN & Laufleistung INSPECTR“:** Mögliche Manipulationen und Unstimmigkeiten bei der Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN) und dem Kilometerstand lassen sich hiermit erkennen – beides kann die monetäre Bewertung von Gebrauchtfahrzeugen stark beeinflussen.
- **„Batterie INSPECTR“:** Die Analyse gibt bei elektrischen Fahrzeugen Auskunft über den Gesundheitszustand (SoH, State-of-Health) der Batterie und damit einem der zentralen Aspekte für die Bewertung von Gebrauchtwagen.
- **„Datenschutz INSPECTR“:** Hiermit lassen sich die persönlichen Daten von Fahrzeughalter und Fahrern entfernen – etwa beim Verkauf oder der Rückgabe eines Leasing- oder Flottenfahrzeugs.

Batteriegesundheitszustand: Sicherheit beim Kauf von gebrauchten Stromern

Die Analyse des Batteriegesundheitszustands basiert auf detaillierten Daten aus dem Batteriemanagementsystem. Die Daten bieten Informationen zur aktuellen und ursprünglichen Batteriekapazität, zu gespeicherten Fehlern und zum Ladezustand. Zudem geben sie Einblicke in die Zellspannung und -temperatur sowie potenzielle Abweichungen.

„Eine unabhängige Bewertung der Batterie ist entscheidend zur präzisen Wertermittlung eines Elektrofahrzeugs und schafft Transparenz sowie Vertrauen, unabhängig davon, ob es sich um private Käufer und Verkäufer, gewerbliche Kunden mit eigenen Fahrzeugflotten, Leasinggesellschaften oder Versicherungsunternehmen handelt,“ unterstreicht Experte Martin Dillinger.

Beitrag zu einem branchenweiten Standard

Bei den neuen datenbasierten Dienstleistungen setzt TÜV Rheinland zusammen mit TÜV NORD auf eine Zusammenarbeit mit ihrem Technologie-Partner Carly. Gemeinsam schaffen die Unternehmen eine Grundlage für einen einheitlichen Standard und vergleichbare Auswertungen bei der Analyse von Fahrzeugdaten. Der Service umfasst bei TÜV Rheinland zu Beginn über 90 Prozent der relevanten Fahrzeugmodelle auf dem Markt und wird kontinuierlich erweitert.

*Die Welt zu einem sicheren Ort machen – und das seit mehr als 150 Jahren: Dafür steht TÜV Rheinland als einer der weltweit führenden Prüfdienstleister mit einem Jahresumsatz von mehr als 2,7 Milliarden Euro und 27.000 Mitarbeitenden in gut 50 Ländern. Die hoch qualifizierten Expertinnen und Experten prüfen technische Anlagen und Produkte, begleiten Innovationen und gestalten den Wandel zu mehr Nachhaltigkeit mit. Sie trainieren Menschen in zahlreichen Berufen und zertifizieren Managementsysteme nach internationalen Standards. Mit besonderer Expertise in Mobilität, Energieversorgung, Infrastruktur und vielen weiteren Bereichen sichert TÜV Rheinland unabhängig Qualität, insbesondere bei innovativen Technologien wie grünem Wasserstoff, künstlicher Intelligenz oder automatisiertem Fahren – und ermöglicht so eine sichere und lebenswerte Zukunft. Seit 2006 ist TÜV Rheinland Mitglied im Global Compact der Vereinten Nationen für mehr Nachhaltigkeit und gegen Korruption. Hauptsitz des Unternehmens ist Köln, Deutschland.
Website: www.tuv.com*

Ihr Ansprechpartner für redaktionelle Fragen:

Pressestelle TÜV Rheinland, Tel.: +49 2 21/8 06-21 48

Die aktuellen Presseinformationen sowie themenbezogene Fotos und Videos erhalten Sie auch per E-Mail über contact@press.tuv.com sowie im Internet:

www.tuv.com/presse.